

III. A b t h e i l u n g.

---

LIBRARY OF THE  
MUSEUM OF NATURAL HISTORY

---

Die  
**Gesellschaft der Musik-Freunde**  
 in dem  
 Oesterreichischen Kaiserstaate \*).

Sie wurde im Jahre 1813 durch den Herrn Regierungsrath von Sonnleithner \*\*) gegründet, welcher am 29. November 1812 Händels große Cantate (Timotheus) von mehr als 700 Dilettanten im Saale der k. k. Reitschule zur Ausführung gebracht hat. Der große Effect und der herrliche Vortrag dieses Meisterstückes, dieser größten musikalischen Darstellung, welche bisher in Europa Statt hatte, erregten bey erst erwähntem Herrn Regierungsrathe den Wunsch, daß sich eine so große Menge der ausgezeichnetesten Kunstfreunde nicht wieder trennen möchte; er vereinte daher Alle zu Einem Zwecke, entwarf Statuten, welche von der Gesellschaft geprüft und zur Ausführung gebracht wurden. Aus diesen Statuten erhellet die Tendenz des Vereines: „Die Emporbringung der Musik in allen ihren Theilen;“ — Selbstbetrieb und Selbstgenuß derselben sind nur als untergeordnete Zwecke erkannt. Bald hatte die Gesellschaft sich des hohen Schutzes Seiner Kaiserlichen Hoheit des Erzherzoges Rudolph, und des Beytrittes der achtungswürdigsten Männer zu erfreuen. Hiervon wollen wir hier nur wenige, des beschränkten Raumes wegen, anführen. Se. Excellenz der Herr Hof-Ceremonien-Meister, k. k. Kämmerer und Präses dieser Gesellschaft, Herr

\*) Die Gesellschafts-Kanzelley und der Musik-Saal sind auf dem Bauernmarkte im Gundelhofe Nr. 627, 3. Stiege, 2. Stock.

\*\*) Siehe Seite 49 und 330.



Egon Landgraf zu Fürstenberg, belebt mit eifriger Thätigkeit diese Anstalt in allen ihren Theilen. Hr. Hofrath von Kieselwetter hat wesentlichen Antheil an den gelungenen Leistungen der Unterrichtsanstalt. Die nach der Angabe des Herrn Rechnungs Rathes Vincenz von Hauschka in dem Gesellschaftssaale nach acustischen Grundsätzen erbaute Orchester-Bühne wirkt ungemein günstig auf den musikalischen Effect, und es dürfte manchem nach Wien kommenden Künstler, der durch die Auffindung eines schicklichen Concert-Saales oft in große Verlegenheit geräth, sehr erwünscht seyn, diesen geräumigen und so zweckmäßig eingerichteten Musik-Saal benützen zu dürfen. — Um die Bibliothek und das Museum \*) hat Herr Baron Knorr wesentliche Verdienste.

Eintritt in die Gesellschaft hat, vermöge der Statuten:

1) Jeder, der den Gesang oder das Spiel auf irgend einem Instrumente zu dem Grade der Vollkommenheit gebracht hat, welcher nothwendig ist, um in einer Vocal- oder Instrumental-Orchestre Stimme zur Aufführung mitwirken zu können (wirklich ausübende Mitglieder).

2) Jeder, der, ohne die Kunst selbst auszuüben, die Absichten der Gesellschaft durch Beyträge und anderweitige Mitwirkung zu ihren Zwecken unterstützen will (wirklich unterstützende Mitglieder).

3) Hat die Gesellschaft auch Ehrenmitglieder; diese sind solche, welche die Gesellschaft selbst, und zwar der leitende Ausschuss, aus den Tonsetzern, musikalischen Gelehrten und Tonkünstlern vom ersten Range zum Beytritte einladet, und in Rücksicht ihrer ausgezeichneten Kenntnisse als Rathgeber zu besitzen wünschet. — Das leitende Personal und die ausübenden Mitglieder dieses Conservatoriums der Musik folgen hier nach.

\*) Siehe Seite 112 u. f.





Secretär.

Herr Joseph Sonnleithner. (Siehe Seite 49.)

Leitender Ausschuß.

Die Herren:

Bartenstein Anton Carl, Freyherr von, k. k. wirkl. Hofrath, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften (Violin). In der oberen Bäckerstraße Nr. 767.

Castelli Ignaz. (Siehe Seite 10.)

Dobshof Emanuel, Freyherr von.

Hauschka Vincenz, k. k. Rechnungsrath etc. (Violoncell). In der Schottengasse im Melker-Hofe Nr. 103.

Kieselbitter (siehe Stellvertreter).

Krebner Georg, k. k. Secretär etc. (Singen). Auf dem alten Fleischmarke Nr. 701.

Salieri Anton, k. k. Hof-Capell-Meister etc. (Oberleiter der Singschule). In der Spiegelgasse Nr. 1088.

Schönpieler Johann, Güter-Inspector etc. (Violin). Auf der Melker-Bastei Nr. 1166.

Sonnleithner Joseph. (Siehe oben Secretär.)

Szigus Johann, Dr. der Rechte etc. (Violin). In der Kärnthstraße Nr. 1125.

Zmeskal von Domanoveh Nicol., k. Ung. Hof-Secretär etc. (Violoncell). Im Bürgerspitale Nr. 1100.

Repräsentanten.

Die Herren:

Bartenstein (siehe Ausschuß).	Brentano Anton Freyherr von (Clarinett).
Barth Joseph, k. k. Hof-sänger etc. (Singen).	Bridi Joseph (Tenor).
Bogner Ferdinand (Flöte).	Call Freyherr von Kulmbach Carl (Bass).
Braun Carl Freyherr von (Bass).	Castelli (siehe Ausschuß).
	Cavriani Max. Graf von.

- |  |  |
|--|--|
| Chimani Franz (Singen).                      | Mayer Michael (Violin).                            |
| Decret Peter Edler von<br>(Singen).          | Neuling Vincenz (Violin).                          |
| Dobthof (siehe Ausschuß).                    | Neuwirth Augustin, Vater<br>(Violin).              |
| Dobthof Carl Freyh. von.                     | Piringer Ferdinand (Violin).                       |
| Esterházy Michael Graf<br>von (Singen).      | Preindl Joseph (Viola).                            |
| Forstern Heinrich Freyherr<br>von (Violin).  | Reich Joseph, Vater (Violoncell).                  |
| Frادل Carl (Violin).                         | Rigy Sigismund (Viola).                            |
| Gebauer Fr. (Violoncell).                    | Rudolph Anton, Vater<br>(Violin).                  |
| Gymnich Aug. v. (Singen).                    | Salieri (siehe Ausschuß).                          |
| Hauschka (siehe Ausschuß).                   | Schönpfleher (siehe Ausschuß).                     |
| Henckstein Carl Edler von<br>(Clarinett).    | Sonnleithner Ignaz, Vater<br>(Singen).             |
| Henckstein Joseph Edler<br>von (Singen).     | Sonnleithner Joseph (siehe Secretär und Ausschuß). |
| Huber Franz (Singen).                        | Steinmetz Ignaz (Singen).                          |
| Jonak Edler von Freywald<br>Joseph (Singen). | Theser Franz, Dr. J. (Violin).                     |
| Kiesewetter (siehe Ausschuß).                | Zuscher Matthias (Singen).                         |
| Kirchlehner Franz (Singen).                  | Worzizeck Johann Hugo<br>(Clavier).                |
| Kislung Joseph.                              | Zmeskal Victor von.                                |
| Krebnner (siehe Ausschuß).                   | Zizius (siehe Ausschuß).                           |
| Kueffner Franz (Singen).                     |  |
| Langhammer Jacob (Violin).                   |  |

B i b l i o t h e c a r.

Rnor Bernhard Freyherr von (siehe Seite 29, 108 und 113.)



Expedient und Archivar.

Langhammer Joseph (Contrabaß). Im Gundelhofe Nr. 627, in der Gesellschafts-Kanzellei.

Lehrer der Böglinge des Conservatoriums.

Vogner Ferdinand (Flöte). Im Bürgerspital Nr. 1100. (Siehe Repräsentant.) — (Unbefoldest.)

Böhm Joseph (Violin). Auf dem Haarmarkte Nr. 645.

Friedlovský Joseph (Clarinett). An der Wien in der Canalgasse Nr. 92.

Fröhlich Anna (Ue.) (Singen). In der Singerstraße Nr. 893.

Frühwald Joseph (Singen). In der Leopoldstadt Nr. 11.

Helmesberger Georg (Violin = Lehrers = Substitut). In der Rossau Nr. 43.

Herbst Michael (Waldhorn). Auf dem Neubau Nr. 299.

Khayll Joseph (Oboe). — (Unbefoldest.)

Korner Philipp (Singen). Auf der Wieden Nr. 1.

Merk Joseph (Violoncell). Auf dem neuen Markte Nr. 1066.

Mittag August (Fagott). In der Bischofgasse Nr. 638.

Salzman Gottfried (Clavier). — (Unbefoldest.)

Sellner Joseph (Oboe). Auf der Wieden Nr. 6.

Vogl Johann (Singen). In der Neuburger-Gasse Nr. 1063. (Unbefoldest.)

Ausübende Mitglieder \*).

Adamberger Anton Theodor		Adamberger Joseph (Violon- cell).
(Viola).		

\*) Die Meisten des leitenden Ausschusses und Repräsentanten-Körpers wirken ausübend mit, wurden jedoch, zur Vermeidung der Nahmenwiederholung, hier weggelassen. Die unterstützenden Mitglieder der Gesellschaft, eben so zahlreich, als die ausübenden, blieben, als nicht zu dem Zwecke meines Werkes gehörig, ebenfalls weg.

Abamberger Theodor Johann  
(Viola).

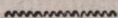
Albergotti Joseph Freiherr  
von (Violin).

Anders Julie (Singen).

Angermayer Joseph (Viola).

Anstön Maria (Singen).

Arming Franz (Violin).



Bär Eugenie, geb. Sulny  
(Singen).

Baumgartner Maximil. (Vio-  
la).

Baumgartner Michael (Vio-  
lin).

Benda Franz (Violin).

Bendl Joseph (Singen).

Berger Joseph (Singen).

Berger Thaddäus (Violin).

Berndl Joseph (Singen).

Berndt Melchior (Violin).

Bill Veit (Singen).

Bittermann Ferdinand (Vio-  
lin).

Bittner Felix (Singen).

Blumenthal Joseph von (Vio-  
la).

Bobies Carl August (Viola).

Bobies Hieronymus (Contra-  
bass).

Bobies Johann Michael (Sin-  
gen).

Bobies Maximilian (Singen).

Bogsch Fridrich (Singen).

Bohacz J. A. (Singen).

Borges Joseph (Violin).

Bouvard Franz Sales Ritter  
von (Contrabass).

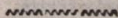
Brabbee Franz (Violin).

Brettschneider Hedwig v. (Sin-  
gen).

Brucker Joseph (Contrabass).

Brunner Christian (Viola).

Buber Anton (Flöte).



Camesina Joseph (Singen).

Chimani Joseph (Singen).

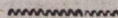
Chafupsky Joseph (Viola).

Cimer Joseph (Singen).

Collet Anton (Contrabass).

Conradi Georg (Flöte).

Crisnik Barbara (Singen).



Dättel Maximilian (Violin).

Demel Joseph (Violin).

Deses August von (Singen).

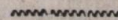
Dollinger Joseph (Violin).

Domussevich Leopold (Flöte).

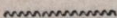
Drathschmid Fridrich v. (Vio-  
lin).

Dreger Francisca (Singen).

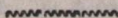
Dürfeld Louise von (Singen).



Ecker Sigismund (Violon-  
cell).  
Eckmann Ignaz Dr. (Singen).  
Eder Peter (Viola).  
Ehrlinger Johann (Viola).  
Elz Fridrich (Viola).  
Engelhart Julie (Singen).  
Engelmann Franz (Singen).  
Eppinger Leopold Joseph, Dr.  
J. (Singen).  
Erb Johann (Singen).

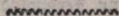


Fechner Ubaldo, Dr. (Singen).  
Fedrigotti Joh. (Violoncell).  
Fischer Johann (Violin).  
Fitzinger Ignaz (Singen).  
Franchetti Fortunata (Sin-  
gen).  
Fried Franz (Singen).  
Fries Moriz Graf von (Vio-  
lin).  
Frischherz Ferdinand (Violon-  
cell).  
Fröhlich Barbara (Singen).  
Fröhlich Eugen (Violin).  
Fröhlich Katharina (Singen).  
Fürstenberg Theresia Landgrä-  
fin zu (Singen).



Gaber Anton (Violin).  
Gabrieli Carl Eder von (Vio-  
loncell).

Gahn Franz (Viola).  
Gahn Joseph (Violin).  
Gausler Martin (Violin).  
Geißler Johann (Violoncell).  
Gert Franz (Violin).  
Geymüller Rosalie von (Sin-  
gen).  
Giannatasio Francisca (Sin-  
gen).  
Graziosi Maria (Singen).  
Grill Johann (Singen).  
Grosz Carl (Violin).  
Gruber Michael (Viola).  
Grüner Josephine (Singen).  
Grünfeld Peregrin (Singen).  
Grünwald Carl Vincenz (Vio-  
lin).  
Güller Carl (Singen).  
Gulielmo Aloys (Singen).  
Gulyas Theresia v. (Singen).  
Gütter Elisabeth (Singen).  
Guttman Franz (Violoncell).



Hammer Schmidt Carl (Violin).  
Hardt Albert (Violin).  
Häring Franz von (Contra-  
bass).  
Hauer Joseph (Singen).  
Haunolt Franz (Singen).  
Hauser Joseph (Violin).  
Hausner Carl (Singen).  
Hawelka Augustin (Oboe).



Heger Matthäus (Viola).  
 Heinemann Florian (Flöte).  
 Heintl Carl von (Viola).  
 Heintl Franz von (Violoncell).  
 Hellinger Franz (Singen).  
 Henickstein Johann von (Singen).  
 Herden Franz, Dr. (Singen).  
 Herdich Peter (Violoncell).  
 Herrl Therese von (Singen).  
 Herrmann Louise v. (Singen).  
 Herzentron Hermann (Singen).  
 Heuserath Andreas Wilhelm (Singen).  
 Heyne Fridrich Wilhelm (Fagott).  
 Hillebrandt Franz Edler von (Violin).  
 Hindle Johann (Contrabass).  
 Hochenadel Katharina (Singen).  
 Hochenadel Thomas (Singen).  
 Hoffstätter Cäcilie (Singen).  
 Höger Johann (Violin).  
 Höger Matthäus (Viola).  
 Hollauer Joseph Edler von Hohenfels (Violin).  
 Holler Georg Johann (Singen).  
 Holz Carl (Violin).  
 Holzmeister Joseph (Viola).  
 Hösch Joseph (Singen).  
 Hoser Eduard, Dr. (Singen).

Huber Franz Xaver (Singen).  
 Hueber Johann B. (Singen).  
 Hummel Anton (Violin).  
 Hütter Franz (Clavier).  
 Hütter Joseph (Singen).

Jäger Carl (Violin).  
 Jansa Leopold (Violin).  
 Jansch Francisca (Singen).  
 Jaus Anna (Singen).

Kapler Franz Xaver (Violin).  
 Kaufmann Joseph (Violin).  
 Kernhofer Anton (Flöte).  
 Kesaer Joseph von (Singen).  
 Kindermann Therese (Singen).  
 Kirchlehner Joseph (Violin).  
 Klieber Therese (Singen).  
 Klingenbrunner Wilhelm (Flöte).  
 Klöckl Joseph (Viola).  
 Knaipp Joseph (Violoncell).  
 Koberck Johann (Violoncell).  
 Kohn Albert (Violin).  
 König Freyherr von (Flöte).  
 Kraus Carl (Violoncell).  
 Kraus Joseph (Viola).  
 Kraus Joh. Nep. (Violoncell).  
 Kraußeneck Fridrich Heinrich, Dr. J. (Violin).  
 Krennwer Joseph (Violoncell).

Kriegseisen Antonia.  
 Kriegseisen Vincenz (Violin).  
 Kriskfer Wilhelm (Violin).  
 Kuhn Eleonore (Singen).  
 Kühnel Anna (Singen).  
 Kummernecker Dominik (Con-  
 trabass).  
 Kunz Johann Michael (Sin-  
 gen).

Landshutz David Jul. (Sin-  
 gen).  
 Langer Theresia Maria (Sin-  
 gen).  
 Langer Heinrich (Violin).  
 Langhammer Joseph (siehe Ex-  
 pedient).  
 Lannoy Eduard Freyherr von  
 (Singen).  
 Lasnigg Theresia (Clavier).  
 Lachel Franz (Contrabass).  
 Leber Peter von (Violin).  
 Lederer Johann (Violin).  
 Liebmann Emanuel Edler von  
 Liebenberg (Orgel).  
 Liebmann Leopold Edler von  
 Liebenberg (Violin).  
 Lindner Joseph Edler v. (Vio-  
 lin).  
 Linhart Amalie (Singen).  
 Linhart Sophie (Singen).  
 Lissel Ferdinand (Flöte).  
 Locatelli Rochus (Violin).

Lohky Johann (Singen).  
 Lucam Johann Ritter von  
 (Singen).  
 Lugano Peter (Singen).  
 Luz Regina (Singen).

Macher Joseph (Singen).  
 Mack Joh. Edler von (Viola).  
 Wagner Joseph (Violin).  
 Manner Cajetan v. (Violin).  
 Mark Ferdinand Freyherr van  
 der (Violin).  
 Matiegka Wenzel (Violin).  
 Matoschek Joseph Leopold v.  
 (Clavier).  
 Mayenberg Joseph Freyherr  
 von (Violin).  
 Mayer Arnold (Violin).  
 Mayer Johann (Violin).  
 Mayer Josepha (Singen.)  
 Mayer Michael (Violin).  
 Mayr Ignaz (Horn).  
 Mechetti Peter (Singen.)  
 Mehoffer Johann von (Sin-  
 gen).  
 Milani Josepha (Singen).  
 Minetti Theresia (Singen).  
 Mollck Wenzel (Violin).  
 Möhel Joh. Georg (Singen).  
 Mozzati Joseph (Singen).  
 Mühlberg Joseph (Singen).  
 Mühlberg Wilhelm (Singen).



Natorp Aloys Freyherr von  
(Violin).

Natorp Theodor Freyherr von  
(Violin).

Nehammer Franz (Violin).

Nehse Wenzel (Singen).

Nestroy Johann (Singen).

Neugebauer Franz (Contra:  
bass).

Neuhauser Peter Joh. (Vio:  
lin).

Neumann Andreas (Viola).

Neuwirth Augustin, Sohn  
(Violoncell).

Neuwirth Johann (Violin).

~~~~~

Obenaus Elisabeth, geb. Riedl  
(Singen).

Odelga Josepha von, geborne  
Frehinn von Spielmann  
(Singen).

~~~~~

Pasqualati Joseph Freyherr  
von (Violin).

Pechaczek Franz (Singen,  
Violoncell).

Peck Anton, Dr. J. (Singen,  
Viola).

Peck Barbara (Singen).

Perin Christian von Graden:  
stein (Singen).

Peschke Johann (Singen).

Petenegg Carl (Viola).

Petters Josepha (Singen).

Peyerl Franz (Singen).

Pfaller Albin (Clavier).

Pfendler Georg (Flöte).

Pfusterschmid Joseph (Viola).

Plachi Wenzel (Singen).

Pockh Joseph (Singen).

Pockh Leopold (Singen).

Pohl Aloysia (Clavier).

Polack Bernhard (Violin).

Poller Fridrich (Singen).

Posch Anton (Violin).

Pöschel Heinrich (Singen,  
Violoncell).

Poy Joseph (Viola).

Puliti Leopold (Violin).

Puz Eduard (Violin).

Puz Joseph (Violoncell).

~~~~~

Radinger Ernest (Singen).

Rahn Heinrich (Violin).

Rechberger Leop. (Trompete).

Redlpacher Ludwig (Violin).

Reghem Francisca von (Sin:  
gen).

Rehs Ignaz (Violin).

Reich Joseph (Violoncell).

Reichard Joseph (Singen).

Reitmanns Michael (Violin).

Rektorzick Carl (Singen).

Reschauer Conrad (Flöte).

Reschny Thomas (Violoncell).



- Kevenah Franz (Violin).  
 Riedl Franz (Violin).  
 Riedl Joseph (Singen).  
 Riedl Matthias (Violin).  
 Riedl Theresia (Singen).  
 Riegler Andreas (Violoncell).  
 Ritter Andreas (Viola).  
 Ritz Joh. Sigism., Dr. J.  
 (Viola).  
 Rohmann Joseph (Singen).  
 Rohmann Marie, geb. von  
 Schwab (Singen).  
 Rohrer Anton (Violin).  
 Rohrer Franz (Violin).  
 Röhrich Anton (Contrabaß).  
 Rothhorn Matthäus (Singen).  
 Roth Rudolph (Violoncell).  
 Rudolph Anton, Dr. J. (Vio-  
 lin).  
 Rudolph Georg (Violin).  
 Rzechaczek Franz (Violin).
- ~~~~~
- Saam Leopold Edler v. (Sin-  
 gen).  
 Sailer Franz (Violin).  
 Schauff Julie (Singen).  
 Scheidlein Joseph (Singen).  
 Scheidlein Louise (Singen).  
 Schimmer Wenzel (Violin).  
 Schindler Carosine (Singen).  
 Schindlöcker Franz (Violon-  
 cell).  
 Schlager Johann (Singen).
- Schmid Joseph (Flöte).  
 Schmid Jos. Caf. (Singen).  
 Schmiedel Johann (Singen).  
 Schneider Joseph (Viola).  
 Schnitzer Columban (Viola).  
 Schober Franz (Flöte).  
 Schödl Joseph (Viola).  
 Schöller Franz (Horn).  
 Schönauer Johann (Viola).  
 Schönauer Theresie (Singen).  
 Schuhmann v. Mansfegg (Vio-  
 lin).  
 Schulz Andreas (Viola).  
 Schurz Anton (Singen).  
 Schurz Joseph (Viola).  
 Schwinner Fridrich (Violin).  
 Seelinger Moriz (Flöte).  
 Semler Salomon (Singen).  
 Sengel Christine (Singen).  
 Sidorowicz Franz (Viola).  
 Sieber Anton (Violin).  
 Simoni Joseph, k. k. Hof-  
 und Kammerfänger.  
 Singer Johann B. (Viola).  
 Sntrezka Joseph (Viola).  
 Sonnleithner Eduard (Sin-  
 gen).  
 Sonnleithner Ignaz, Sohn  
 (Violoncell).  
 Sonnleithner Leop. (Singen).  
 Sonnleithner Marie (Sin-  
 gen).  
 Sonnleithner Moriz (Sin-  
 gen).

Spangler Joseph (Viola).  
 Spanl Johann (Fagott).  
 Speil Franz (Contrabass).  
 Stadler Franz (Singen).  
 Staudinger Eleonora (Singen).  
 Staudinger Leopold (Violin).  
 Stein Caroline (Singen).  
 Steiner Elise (Singen).  
 Steiner Sigmund Ant. (Singen).  
 Steinhäuser Franz (Oboe).  
 Stenzl Friedrich (Viola).  
 Stehlick Franz (Singen).  
 Stift Andreas Freyherr von (Violin).  
 Stockher Johann (Contrabass).  
 Stöhr Anton (Violin).  
 Stück Marie (Singen).  
 Stummer Johanna (Singen).  
 Stumpf Marie (Singen).  
 Sturm Joseph (Violin).  
 Swoboda August (Singen, Pedal, Harfe).  
 Syre Friedrich (Flöte).

Tassara Louise (Singen).  
 Teltcher Friedrich (Violin).  
 Theser Johanna (Singen).  
 Thomas Henriette (Singen).  
 Thomas Josephine (Singen).  
 Tinti Johann Nep. Freyherr von (Viola).

Tobenz Franz (Violin).  
 Tobiaschek Joseph (Singen).  
 Troyer Ferdinand Graf von (Clarinett).  
 Troyer Franz Graf von (Clarinett).  
 Tschoffen Joh. B. Edler von (Violin).  
 Türk Ignaz (Violin).

Übel Joseph, Dr. J. (Contrabass).  
 Umlauf Johann (Singen).  
 Unger Carl (Singen).  
 Unrechtsberg Elise Edle von (Singen).

Vanossi Louis (Violoncell).  
 Vogel Anton (Singen).  
 Vorauey Franz (Viola).

Wagner Anton (Viola).  
 Wagner Anton Jos. (Violin).  
 Wagner Franz (Singen).  
 Wagner Joseph (Singen).  
 Wagner Vincenz Aug. (Singen).  
 Wallaschek Joh. B. (Singen).  
 Wallis Rudolph Graf von (Violin).  
 Washuber Johann (Singen).

Watteroth Vincenz (Violoncell).

Weckbecker Fridrich, Dr. (Singen).

Weibel Franz (Singen).

Weigert Georg (Violin).

Weigel Joseph (Violin).

Weiß Franz (Singen).

Weiß Franz de Paula (Singen).

Weiß Marie (Singen).

Weiß Marie Mathilde (Singen).

Wenzel Louis (Violoncell).

Wertheimstein Charlotte Edle von (Singen).

Wertheimstein Ignaz Edler von (Violin).

Wertheimstein Leopold Edler von (Violoncell).

Wertheimstein Sophie Edle von (Singen).

Weyher Fridrich (Violoncell).

Weyher Johann (Violin).

Winkler Joh. Andr. (Flöte).

Winkler von Mohrenhof M. F. (Singen).

Würth Heinrich (Violin).

Wutky Emanuel (Violin).

Zagigock Joh. B. (Violin).

Zaitshet Martin (Violin).

Zenker Franz (Clarinett).

Ziegler Anton (Singen).

Zimmer Joh. Nep. (Violoncell).

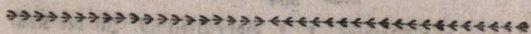
Zimmermann Jos. (Singen).

Zwanziger Joseph (Singen).

Zweigel Philipp (Violin).

Zwenger Ignaz (Violoncell).





**V e r z e i c h n i s s**  
 d e r  
 i n u n d u m W i e n  
 l e b e n d e n T o n k ü n s t l e r ,  
 d a n n  
 v o r z ü g l i c h e n D i l e t t a n t e n \*),  
 m i t A n g a b e  
 i h r e r W o h n o r t e .

- 
- A** d l e r J o s e p h , T o n s e k e r ( V i o l i n ) .  
**A** i g n e r E n g e l b e r t , T o n s e k e r u n d D i l e t t a n t i m O r g e l s p i e l e n . A u f d e r L a n d s t r a ß e N r . 295.  
**A** l o i s i J o s e p h , C l a v i e r - M e i s t e r . A u f d e m F r a n c i s c a n e r s P l a z e N r . 921.  
**A** l t e n b u r g e r K a t h a r i n a D e m a , F . F . H o f - O p e r n - S ä n g e r i n n . I n d e r W i p l i n g e r s t r a ß e N r . 358.  
**A** l t e n k o p f J o s e p h , L e h r e r a n d e r H a u p t s c h u l e d e s F . F . W a i s e n - I n s t i t u t e s , V i o l i n - S p i e l e r . I n d e r A l s e r v o r - s t a d t N r . 262.

\*) Die zahlreichen, bey der Gesellschaft der Musik-Freunde angeführten Dilettanten habe ich, der Wiederholung wegen, hier weggelassen, überhaupt stehet hier nur, was ich mit Beyhülfe einiger Freunde erfahren konnte, denn bey dem Umstande, daß jetzt in Wien fast in jeder Familie die Musik mit Eifer betrieben wird — wer möchte da die Vorzüglichsten alle aufzeichnen können!

- Utmutter Mathias, k. k. Hof = Violinist. In der Kreuzstrasse Nr. 1014.  
 Andrä Eduard, Dilettant im Violoncell- und Flötenspieler. Auf der Schotten = Basten Nr. 134.  
 Ungermayer Christian, Hörer der Rechte, Dilettant im Singen. Auf der Laingrube Nr. 2.  
 Usmayer Ignaz, Tonseher und Clavier = Meister. Im Schotten = Hofe Nr. 136.  
 Wartenschlag Michael von, k. k. Hofzahlamts = Controllor, Dilettant im Paukenspieler. Auf dem Michaels = Plaze Nr. 1153.  
 Barth Joseph, k. k. Hoffänger. Auf dem neuen Markte Nr. 1054.  
 Bathioli Franz, Tonseher und Dilettant im Guitarspielen. In der Wohlthat Nr. 780.  
 Baumann Fridrich, k. k. Hofschauspieler, auch Sänger. Im Comödien = Gässchen Nr. 1040.  
 Bahr Georg, Orchester = Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien (Flöte). In Mariahilf Nr. 73.  
 Beckers Joseph, Dilettant im Violin = Spielen.  
 Beethoven Ludwig von, sehr berühmter Tonseher. Auf der Landstrasse Nr. 244.  
 Bellonci, Virtuös auf dem Horne, Mitglied des Orchesters der k. k. Hof = Theater.  
 Beyerl Heinrich, bürgerl. Bäckermeister und Hausinhaber in der Kossau Nr. 89, Dilettant im Violin = Spielen.  
 Bidel Anton, Tonseher (Pianoforte).  
 Biler Francisca von (Fräulein), Dilettantinn auf dem Pianoforte. Auf dem Hof Nr. 322.  
 Binder Sebastian, Dilettant im Orgelspielen und Singen. In der Naglergasse Nr. 294.  
 Blacho Joseph, Sänger im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 510.  
 Blahetka Leopoldine, Virtuösin auf dem Pianoforte. In der Josephstadt Floriani = Gasse Nr. 52.  
 Blumenthal Joseph von, Tonseher und Orchester = Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien. In der Wien Nr. 27.



- Bonmaffar Antonia von, Dilettantinn im Singen. In der Schönlaterngasse Nr. 673.
- Bondra Anna Dem., k. k. Hof-Opern-Sängerinn. In der Spiegelgasse Nr. 1163.
- Bondra Bartholomäus, k. k. Hof-Tenorist. In der Spiegelgasse Nr. 1163.
- Briegl Franz Xaver (Violin).
- Caché Joseph, k. k. Hoffchauspieler, auch Säng. Auf der Wieden Nr. 221.
- Campi Antonia Mad., k. k. Kammer- und Hof-Opern-Sängerinn. Auf dem Peters-Platz Nr. 563.
- Canzi Katharina, Sängerinn. In der Dreunerstraße Nr. 1126.
- Caudella, Tonseher (Pianoforte).
- Cibbini, geborne Kogeluch, Fr., k. k. Hof- und Gerichts-Advocaten und beedeten Notars Gattinn, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. Auf dem Kohlmarkte Nr. 253.
- Clement Franz, erster Orchester-Director im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 27. *T. K. K. K.*
- Comper Therese von, Dilettantinn im Singen. Auf dem Michaels-Platz Nr. 1153.
- Eger ny Carl, Tonseher und Clavier-Meister. In der Krugerstraße Nr. 1006.
- Eger ny Joseph, Tonseher und Clavier-Meister. Auf der Schotten-Bastei Nr. 127.
- Egerwenska Joseph, k. k. Hof-Oboist. In der Josephstadt Nr. 69.
- Egenka Valentin, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien (Fagott). An der Wien Nr. 46. *T. K. K. K.*
- Danzel Joseph Georg, bürgerl. Zinngießer, Dilettant im Violoncell- und Violin-Spielen. Zu St. Ulrich Nr. 38.
- De le Comte Fr. von, k. k. Obersten-Witwe, Tonseherinn für das Pianoforte und Virtuossinn auf demselben.
- Dembscher Ignaz, k. k. Hofkriegs- und Militär-Gränz-Agent, Dilettant im Violoncell-Spielen. Auf dem Kohlmarkte Nr. 278.
- Demmer Carl, k. k. Hof-Opern-Sänger, zugleich k. k. Hoffchauspieler. Auf der Wieden Nr. 180.



- Demmer Christ., k. k. Hof-Opern-Sänger. An der Wien Nr. 38.
- Demmer Fridrich, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Im Theater-Gebäude daselbst Nr. 26.
- Demmer Josepha Dem., Opern-Sängerinn im k. k. privil. Theater an der Wien. Eben daselbst Nr. 26.
- Demmer Thecla Dem., k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf der alten Wieden Nr. 180.
- Dermer (Dem.), Sängerinn im k. k. priv. Theater an der Wien (Sopran). Daselbst im Theater-Gebäude Nr. 26.
- Deffary Johann, k. k. Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 58.
- Diabelli Anton, Kunst- und Musikalien-Händler und Tonseher. In der Zeinfaltstraße Nr. 65.
- Diguma J., Dilettant im Pianoforte-Spielen. In der Strauchgasse Nr. 244.
- Dirzka, k. k. Hof-Opern-Sänger. Im Bürgerspital Nr. 1100.
- Domn Franz (Singen und Guitarre). In der Kumpfgasse Nr. 828.
- Dönst Joseph (Violoncell).
- Dottly Johann (Pianoforte, Violin und Flöte). In der Kumpfgasse Nr. 831.
- Drechsler Joseph, Tonseher, Professor der Harmonie-Lehre und des General-Basses an der k. k. Normal-Hauptschule bey St. Anna. In der Leopoldstadt Nr. 255.
- Drobny Johann, Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Josephstadt (Flöte). In der Josephstadt Kaiserergasse Nr. 76.
- Edel Georg, Tonseher. Auf der Schotten-Bastei Nr. 112.
- Eizner August, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Laimgrube in der Dreyhüfelfengasse Nr. 12.
- Essinger Johann, gibt Unterricht im Violin-, Pianoforte-Spielen und im Singen. In der Kumpfgasse Nr. 881.
- Eulenstein Sigora von, Tonseher.
- Eybler Joseph, k. k. Vice-Hof-Capell-Meister, Tonseher. Im Schotten-Hof Nr. 156.

- Falkenberger Joseph, Musik-Director. Auf der Wieden in der Wildemangasse Nr. 483.
- Fichtner Joseph (Oboe).
- Förster Em. M., Tonseher, gibt Unterricht im Pianoforte und General-Basse. Auf dem Riemmarke Nr. 459.
- Förster Franz, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien (Contrabaß). An der Wien in der Gärtnergasse Nr. 86.
- Forti Anton, k. k. Hof-Opern-Sänger. In der Plankengasse Nr. 1060.
- Franz Jeannette, erste Sängerin des k. k. privil. Theaters in der Josephstadt. In der Josephstadt Fuhrmannsgasse Nr. 152.
- Franz Stephan, k. k. Hof-Violinist, Tonseher. Auf dem Stodamissen-Platz Nr. 1081.
- Friedlowsky Joseph, Lehrer des Clarinets bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des Öster. Kaiserstaates und Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien. An der Wien in der Canalgasse Nr. 92.
- Friedrich Johann, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien, Lehrer im Flöten- und Fortepiano-Spielen. Auf der Laimgrube Nr. 173.
- Frömmel Theodor (Pianoforte.) In der Weiburggasse Nr. 907.
- Frühwald Joseph, k. k. Hof-Opern-Sänger und Lehrer an der Singschule der Gesellschaft der Musik-Freunde des Öster. Kaiserstaates. In der Leopoldstadt Nr. 11.
- Fuchs Anna, k. k. Hof-Opern-Sängerin.
- Fuchs Peter, k. k. Hof-Violinist. In der Singerstraße Nr. 879.
- Fur Benedict (Horn).
- Fur Francisca Dem., Dilettantin im Singen. Auf der Wieden Nr. 137.
- Gallenberg Robert Wenzel Graf von, Tonseher.
- Gebauer Franz Xaver, Capell-Meister an der Hofpfarrkirche bey den P. P. Augustinern. Auf der Brandstatt Nr. 630.



- Gelinef, Abbé, Tonseher. In der Wallerstraße im fürstlich Esterhazy'schen Pallaste Nr. 276.
- Gläser Franz, Tonseher und Capell-Meister am k. k. privil. Theater in der Josephstadt. Zu St. Ulrich in der Neuschottengasse Nr. 127.
- Sollenhofer Josepha, geborne Müller, k. k. Hof-Harfenmeisterin und Kammer-Virtuosin. Auf der Schotten-Bastei Nr. 134.
- Gottbalk Joseph, k. k. Hof-Opern-Sänger. An der Wien Nr. 26.
- Gottlieb Cajetan, k. k. Hof-Violoncellist. Auf der Seilerstatt Nr. 957.
- Göhl Joseph, k. k. Hof-Capell- und Hof-Opern-Sänger. Auf dem neuen Markte Nr. 1054.
- Gräffer Anton, Tonseher, vorzüglich für Guitarre. Auf dem Neubau in der Neustiftgasse Nr. 64.
- Groß Friedrich, Dilettant auf dem Violoncell. In der Steingasse Nr. 430.
- Griechbacher Fr., Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien (Violin). Auf dem Spittelberg Nr. 66.
- Grünbaum Christian, k. k. Hof-Opern-Sänger. In der oberen Bäckerstraße Nr. 772.
- Grünbaum Theresia, k. k. Hof- und Hof-Opern-Sängerin, geb. Müller. In der oberen Bäckerstraße Nr. 772.
- Grutsch Franz (Violin).
- Gyroweh Adalbert, Capell-Meister der k. k. Hof-Theater, Tonseher. Auf dem Minoriten-Platz Nr. 41.
- Haas Carl, Dilettant im Pianoforte-Spielen. In der Hintere Melpfort-Gasse Nr. 965.
- Hackensöllner Johann, Ranzellist bey dem k. k. Oberst-Hof- und Land-Jägermeister-Amte, Dilettant im Tenor-Singen und im Violoncell-Spielen. Auf der Windmühl Nr. 28.
- Hackensöllner N., gräflich Sternbergischer Secretär, Tonseher und Virtuos auf dem Pianoforte. In der Wippsingerstraße Nr. 363.



- H a i z i n g e r** Anton, Sänger im k. k. priv. Theater an der Wien. Auf dem Schottenfeld Nr. 206.
- H a l m** Anton, Tonseher und Clavier-Meister. Auf der Landstraße Nr. 42.
- H  a n s e l** Peter, Tonseher und fürstlich Lubomirskischer Capell-Meister. Auf der Melker-Bastey Nr. 1165.
- H a n s** Michael, Regens Chori in der Pfarrkirche zu St. Joseph auf der Laingrue und in der Pfarrkirche zu St. Carl auf der Wieden. Auf der Windmühl Nr. 36.
- H a s l i n g e r** Tobias, Kunst- und Musik-Handlungs-Gesellschafter, Tonseher, Dilettant auf dem Violoncell. Auf dem Kohlmarkte Nr. 21.
- H e i n s c h i d** Johann, Flöte und Violin. In der Neuburgergasse Nr. 1062.
- H e n n e b e r g** Joseph, k. k. Hof-Organist, Tonseher. Auf der Freyung Nr. 156.
- H e r b s t** Michael, Lehrer des Waldhornes bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des Oester. Kaiserstaates und Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien. Auf dem Neubau in der Drenlauser-Gasse Nr. 299.
- H e s s** Albert von, k. k. N. O. Appellations-Rath, Dilettant, Tonseher für das Pianoforte. In der Karnthnerstrae Nr. 1073. (Besitzt eine schahbare Sammlung älterer classischer Musikalien.)
- H e u s s e n s t a m** Graf, Tonseher.
- H i n d l e** Johann, Geigen-Macher, Virtuös auf dem Con-  
+ Violoncellen
 trebass und Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien. Auf der Wieden in der großen Neugasse Nr. 278.
- H o c h s c h a r t n e r** Leopold (Violin).
- H o f f m a n n** Joachim, Tonseher (Pianoforte).
- H o f h o l z e r** Franz, k. k. Verpflegs-Assistent, Dilettant im Bass-Singen. In der Alservorstadt Nr. 204.
- H o f m a n n** Joseph, k. k. Hof-Violinist. In der Leopoldstadt Nr. 432.
- H  o l l m a y r** Franz, k. k. Hof-Fagottist. In der Leopoldstadt Nr. 335.

- Hönig Josepha, Mad., k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf der Seilerstatt Nr. 957.
- Hörbeder Franz, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters an der Wien (Posaune). Auf dem Spittelberg in der Fuhrmannsgasse Nr. 82.
- Hornick Johanna Dem., Sängerin im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 46.
- Hoyos Marie Gräfinn von, Dame des adeligen Savoyischen Stiftes, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. In der Johannes-Gasse Nr. 977.
- Bradezky Fridrich, k. k. Hof-Waldhornist. In der Judengasse Nr. 511.
- Hudler Anton, k. k. Hofpauker. Auf der Windmühl Nr. 63.
- Huglmann Joseph, Tonseher und Clavier-Meister. Auf der Laimgrube an der Wien Nr. 39.
- Hüttenbrenner Anselm, Tonseher, Zögling Salieri's. Auf dem Salzgrieß Nr. 209.
- Jacquin Freyinn von, geborne Freyinn von Ratorp, k. k. N. D. Regierungsrathes und Professors der Chemie und Botanik ic. ic. Gemahlinn, Dilettantinn im Clavier-Spielen. In der oberen Bäckerstraße Nr. 760.
- Jäger Franz, Sänger im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 26.
- Jähnl Joseph Emanuel, Tonseher. Auf der Laimgrube in der Rosengasse Nr. 64.
- Kaiser, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters in der Leopoldstadt (Flöte). Auf dem Salzgrieß Nr. 201.
- Kanne Fridrich August, Tonseher ic. (Siehe Schriftsteller-Verzeichniß Seite 27.)
- Karl Anna (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf der Wieden in der Schleifmühl Nr. 82.
- Katter Joseph, k. k. Hof-Violinist und Orchester-Director bey den Hof-Balletten. Im Bürgerspital Nr. 1100.
- Kauer Ferdinand, Capell-Meister und Tonseher. In der Josephstadt Nr. 103.
- Kern Johann Caspar, Clavier-Meister. Auf dem Strohischen Grund Hauptstraße Nr. 30.



- Reflexer** Erasmus (Violin).  
**Rhayll** Aloys, Orchester-Mitglied der k. k. Hof-Theater (Fide-  
 te). Auf der alten Wieden in der Gemeindegasse Nr. 172.  
**Rhayll** Anton, k. k. Hof-Trompeter und Mitglied des Hof-  
 Opern-Orchesters. Auf der neuen Wieden in der Press-  
 gasse Nr. 304.  
**Rhayll** Joseph, k. k. Hof- und Kammer-Oboist und Mit-  
 glied des Hof-Opern-Orchesters. Auf der Wieden in der  
 Pressgasse Nr. 309.  
**Rhayll** Joseph. (Dem.), Virtuosinn im Pianoforte-Spielen.  
**Riker** Katharina (Dem.), Sängerin im k. k. priv. Thea-  
 ter in der Leopoldstadt. Im Theater-Gebäude.  
**Rinský** Joseph, Vice-Capell-Meister der k. k. Hof-Theater.  
 Auf der Laimgarbe an der Wien in der Rothgasse Nr. 62.  
**Risling**, k. k. Hof-Opern-Sänger. Auf der Landstraße  
 Nr. 52.  
**Klein** Georg, k. k. Hof-Clarinettist. Auf der Wieden Nr. 1.  
**Klemm** Friedrich, Tonseher. Im Bürgerspital Nr. 1100 im  
 5. Hof, Stiege Nr. 9, dritten Stock.  
**Kletschinský** Johann, k. k. Hof-Violinist und Orchester-  
 Director der k. k. Hof-Theater. In der Schlossergasse  
 Nr. 602.  
**Klingenbrunner** Wilhelm, Tonseher und Disettant im  
 Blauten-Spiele. (Siehe Schriftsteller Seite 28).  
**Koblitz** Franz, Musik-Lehrer (Orgel, Clavier und Bio-  
 lin). In der oberen Bäckerstraße Nr. 805 im 3. Stock.  
**Konradt** Anna, Schullehrers-Tochter, Disettantinn im  
 Pianoforte-Spielen. In der Leopoldstadt Nr. 312.  
**Korner** Philipp, Archivar der k. k. Hof-Capelle, k. k.  
 Hof-Tenorist, Singmeister der Hoffängerknaben, und  
 erster Lehrer an der Singhule der Gesellschaft der Mu-  
 sik-Freunde des Oester. Kaiserstaates. Auf der Wieden Nr. 1.  
**Kowalowský** Joseph, Orchester-Mitglied des k. k. pris-  
 vil. Theaters in der Josephstadt (Horn). Im Alt-Lerchens-  
 feld in der Alteegasse Nr. 54.  
**Krähmer**, Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater  
 (Oboe).



- Kraus Anna, geb. Branicky, k. k. Hof- = Sängerinn. In der Himmelfort-Gasse Nr. 966.
- Krickel Joseph Adalbert, Gegenhandler im k. k. Waisen-Institute, Tenorist, Dilettant im Violin- und Guitarre-Spielen. In der Alservorstadt Carl-Gasse Nr. 261.
- Kriesche Adalbert, Doctor der Chirurgie und Arzt des k. k. Waisen-Institutes, Dilettant im Violin-Spielen. In der Alservorstadt Carl-Gasse Nr. 261.
- Krommer Franz, k. k. Hof-Compositeur und Kammer-Capell-Meister. Zu St. Ulrich Nr. 222.
- Kurzbeck Magdalena Fr. von, Dilettantinn im Pianofortespielen. In der Karnthnerstrafe Nr. 1073.
- Lachmann Velli und Constantia, Dilettantinnen im Pianofortespielen. Auf der Freyung Nr. 138.
- Lange Louise (Mad.), gewesene k. k. Hof-Opern-Sängerinn, ertheilt Unterricht im Singen. Bey Herrn Lembert Kohlmarkt Nr. 1174 oder Hrn. Dr. Feistmantel Seilerstatt Nr. 957 im 3. Stock zu erfragen.
- Langer Franz (Pianoforte, Violin und Guitarre). In der unteren Breunerstrafe Nr. 1127.
- Lannoy Eduard Freyherr von, Tonseher. Im Schulhof Nr. 416. (Siehe Schriftsteller Seite 30.)
- Laroché Dominik, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Laingrube Rosengasse Nr. 62.
- Laucher Antonia (Dem.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf dem neuen Markte Nr. 1055.
- Lazansky Graf Procop von, Dilettant im Singen. Unter den Tuchlauben Nr. 438.
- Lechner Fr., der Alttere (Viola).
- Lechner Fr., der Jüngere (Viola).
- Leidesdorf Maximilian J., Tonseher und Clavier-Meister. In der Seitergasse Nr. 1083.
- Lembert Wilhelmine (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Auf dem Kohlmarkte Nr. 1147.
- Lickl Carl, Dilettant im Pianofortespielen. In der Wipplingerstrafe Nr. 361.

- M i c h l** Georg, Dilettant im Pianoforte-Spielen. In der Wipplingerstraße Nr. 361.
- L i e p o l d** Georg, Orchester-Director im k. k. priv. Theater in der Josephstadt (Violin). Zu St. Ulrich Nr. 24.
- L i n k e** Joseph, Tonseher und erster Violoncellist im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien in der Pfarrgasse Nr. 66 im 1. Stock.
- L ö b** Joseph (Violin).
- L o b p r e i s** N., Dilettant im Flötenspielen.
- L o t h e r** Willibald, k. k. Hof-Waldhornist. In der Usservorstadt Nr. 62.
- M ä h l e r** Willibrord Joseph, Official bey der k. k. geheimen Hof- und Staats-Kanzellen, Dilettant im Singen. Auf dem Graben Nr. 658. (Siehe auch Seite 267).
- M a r a t s c h e k** Carl, k. k. Hof-Violinist. In der Leopoldstadt Nr. 17.
- M a s c h e k** Paul, Clavier-Meister und Tonseher, Secretär der Wittwen- und Waisengesellschaft der Tonkünstler. Auf der Wieden Nr. 454.
- M a t i e g k a** Wenceslaus, Tonseher, Regens Chori-an der Hauptpfarre St. Leopold und zugleich an der Filial-Pfarre St. Joseph in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Herrngasse Nr. 234.
- M a t u s c h e k** Wenzel, k. k. Hof-Fagottist. In der Josephstadt Nr. 27.
- M a y e r** Sebastian, k. k. Hof-Opern-Sänger.
- M a y s e d e r** Joseph, Tonseher, k. k. Hof-Violinist und Solo-Spieler der k. k. Hof-Theater. In der Nagelergasse Nr. 307 im eigenen Hause.
- M e l z e r** Joseph, k. k. Hof-Contrabassist und Contra-Fagottist. Zu St. Ulrich Nr. 11.
- M e n z e l** Beno Franz, k. k. Hof-Violinist. Auf der Laimgrube Nr. 18.
- M e r k** Joseph, k. k. Hof-Violoncellist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater. Lehrer des Violoncells bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des Österreichischen Kaiserstaates. Auf dem neuen Markte Nr. 1006.



- Metz Cajetan, Orchester-Mitglied des k. k. priv. Theaters in der Josephstadt (Violin). Auf dem Schottenfeld in der Kirchengasse Nr. 363.
- Michelman Franz (der Jüngere), bürgerl. Strumpfwirker, Dilettant im Singen und Violin-Spielen. Auf dem Schottenfeld Nr. 215.
- Miechner Basilius, k. k. Hof-Violinist. In der Dorotheergasse Nr. 1107.
- Minuttilo Charlotte Freyhinn von, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen und im Singen. In der Alservorstadt Nr. 200.
- Mittag August, Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater, Lehrer des Fagottes bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des k. k. Kaiserstaates. In der Bischofsgasse Nr. 638.
- Moreau Julie (Mad.), k. k. Hofschauspielerinn, auch Sän-gerinn.
- Moschels Ignaz, Compositeur und Virtuos auf dem Pianoforte. (Auf einer Kunstreise.)
- Mosel Babette Edle von (Fräulein), Dilettantinn im Singen. Im Melker-Hofe Nr. 103.
- Mosel Ignaz Franz Edler von, Vocal-Composition, vorzüglich dramatische. (Siehe Schriftsteller Seite 36.)
- Mosel Katharina Edle von (Frau), geborne Lambert, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. Im Melker-Hof Nr. 103.
- Mozatti Joseph, Tonseher und Singmeister. Im Bürgerhospital Nr. 1100.
- Muhr Joseph, Dilettant im Lautenspielen \*). In der Himmesfort-Gasse Nr. 965.
- Müller Wenzel, Tonseher und Capell-Meister im k. k. priv. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 510.
- Neumann Fr., Tonseher und Clavier-Meister.

\*) Es dürfte jetzt wohl Wenige geben, welche die Laute, ein Instrument, das durch die Guitarre verdrängt wurde, spielen. — Herr Muhr hat auch eine interessante Sammlung dieses Instrumentes.



**Nicarussi** Katharina, geborne Darvar, Griechischen Handlungsmannes Ehegattinn, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. Auf dem alten Fleischmarkt Nr. 698.

**Nehler** Georg, Orchester-Mitglied der k. k. Hof-Theater, spielt Violin und Flöte. Im Lichtenthal Nr. 43.

**Nhayer** Joseph Franz Edler von, der Rechte Doctor, Dilettant im Violin-Spielen. Auf dem Salzgries Nr. 192.

**Nlivier** Fridrich, Dilettant im Singen. Auf der Wieden Nr. 39.

**Npatrschill** Philipp, Clavier-Meister. In der Kumpfgasse Nr. 879.

**Ntter** Joseph, k. k. Hof-Violinist. Auf dem Franciscaner-Platz Nr. 920.

**Nammer** Michael, Musik-Director im Saale zum Schwan in der Kossau.

**Nparadis** Theresse von, Virtuossinn auf dem Pianoforte. In der Rothenthurmstraße beym großen Schaddenrüssel Nr. 482.

**Npayer** Hieronymus, Tonseher und Clavier-Meister. Im Bürgerhospital Nr. 1100.

**Nphatschek** Franz, zweyter Orchester-Director im k. k. priv. Theater an der Wien. Auf der neuen Wieden Nr. 515.

**Npernick** Matthias, Clavier-Meister. In der Josephstadt langen Gasse Nr. 88 beym goldenen Stern.

**Npetter** Franz, Corrector der Blumen- und Früchtenmahlerey an der k. k. Akademie der bildenden Künste, Dilettant im Violin-Spielen. Zu St. Ulrich Nr. 7.

**Npfeiffer** Elisabeth (Mad.), Sängerin im k. k. priv. Theater an der Wien.

**Npfeiffer** Leopold, k. k. Hof-Bassist, zugleich Sänger des k. k. priv. Theaters in der Leopoldstadt. In der Jägerzeile Nr. 5.

**Npickher** Franz Edler von, k. k. Landrath, Dilettant und Besizer einer sehr schönen Sammlung von Musikalien für die Kammer-Musik, vorzüglich einer großen Anzahl Symphonien auf Quintetten gesetzt. Im Bürgerhospital Nr. 1100.

- Pietsch Franz, gräflich Max. Wallis'scher Secretär, Tonseher, Dilettant im Flötenspielen und im Singen. Auf dem Kohlmarkte Nr. 1148.
- Piringer Ferdinand, k. k. Hofkammer-Registratur-Adjunct, Dilettant im Violin-Spielen. In der Schlossergasse Nr. 598.
- Pischel Franz, Violin und Flöte. In der Grünangergasse Nr. 836.
- Pixis Johann Peter, Tonseher. Auf der Wieden Nr. 6, Stiege Nr. 4 im 2. Stock.
- Plachy Wenzel, Tonseher und Clavier-Meister. Zu Mariabühl Nr. 80.
- Ploß Franz, k. k. Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 58.
- Pöfinger Franz, k. k. Hof-Violinist, Tonseher. In der Rothgasse Nr. 59.
- Poyseil Theodor, gibt Unterricht im Violin-, Clarinett- und Guitarre-Spielen ic., Lehrer an der öffentlichen Mädchenschule im Trattner-Hof Nr. 618.
- Pratobevera Fräulein von, Dilettantinn im Singen. Im Bürgerhospital Nr. 1100.
- Preindl Joseph, Capell-Meister an der Metropolitan-Kirche bey St. Stephan und an der Pfarrkirche St. Peter. In der Singerstraße Nr. 891.
- Preisinger Joseph, Dilettant im Pianoforte-Spielen und Singen. Auf dem Stockmeisen-Platz Nr. 1081.
- Prewoß Ludwig, gräflich Hopyö'scher Schwemmholtz-Inspector, Tonseher und Dilettant im Violoncell-Spielen.
- Prinz Leopold, k. k. Hof-Opern-Sänger. Im Comödiens-Gäßchen Nr. 1041.
- Prizhoda Anton (Contrabaß).
- Purebel Joseph, k. k. Hof-Clarinettist. Auf dem Neubau Nr. 150.
- Radicchi Jul., gibt Unterricht im Singen und auch in der Italiänischen Sprache.
- Rauscher Jacob, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Wieden Nr. 294.



- Rechel Philipp**, Tonseher für Clavier = Musik. In der Dorotheer = Gasse Nr. 1105.
- Reingrubner Benjamin**, erster Tenorist des k. k. priv. Theaters in der Josephstadt. Auf dem Neustift Nr. 39.
- Reißert**, Orchester = Mitglied der k. k. Hof = Theater, gibt Unterricht auf dem Pianoforte.
- Ribbini Antonia**, Dilettantinn im Pianoforte = Spielen. Auf dem Minoriten = Plage Nr. 41.
- Rieder Ambrosius**, Regens Chori zu Berchtholdsdorf und Tonseher, vorzüglich für Kirchen = Musik.
- Rigel Antoninus Pius** von, fürstlich Carl Auersberg'scher Architect und gräflich Joseph Brunsvic'scher Bau = Director, Dilettant im Clavier = Spielen. In der Leopold = Stadt Praterstraße Nr. 415.
- Riote Jacob Philipp**, Tonseher und ehemahliger Capell = Meister des k. k. priv. Theaters an der Wien. Dasselbst Nr. 27.
- Rosenbaum Theresia**, k. k. Hof = Opern = Sängerin.
- Rosenfeld Victor**, k. k. Hof = Opern = Sänger.
- Roser Franz**, Tonseher und Capell = Meister im k. k. priv. Theater an der Wien. An der Wien in der Dreyhufeisengasse Nr. 12.
- Rosner Franz**, k. k. Hof = Opern = Sänger. In der Augustiner = Gasse Nr. 1154.
- Ruzicka Wenzel**, k. k. Hof = Organist. In der Dorotheer = Gasse Nr. 1013.
- Rzehaczek Anna**, Tochter des k. k. Hof = Concipisten Franz Rzehaczek, Virtuossinn \*) auf dem Pianoforte. In der kleinen Schulerstraße Nr. 846.
- Saal Ignaz**, k. k. Hof = Bassist und Hof = Opern = Sänger. Im Bürgerspital Nr. 1100.

\*) Siehe: Allgemeine musikalische Zeitung Jahrgang 1821 Nr. 39. Sie spielte im 7. Privat = Gesellschafts = Concerte zum ersten Male öffentlich ein Concert (in a - moll) von Hummel mit allgemeinem Beyfalle; ist aber nicht, wie es dort angeführt wurde, 15, sondern erst 12 Jahre alt.



- 60 Sa d Gottlieb, Bildhauer, Dilettant im Violin-Spielen.  
(Siehe auch Seite 275.)
- Sa d Michael (Horn).
- Saint-Lubin (Leon de \*), Virtuoso auf der Violin, Schüler von Spohr. Auf der Wieden Nr. 6 bey Herrn Piris zu erfragen.
- Salieri Anton, erster k. k. Hof-Capell-Meister, Ritter des königlich Französischen Ordens der Ehren-Legion, Vice-Präses der Wittwen- und Waisengesellschaft der Tonkünstler, leit. Ausschusß der Gesellschaft der Musik-Freunde des Österreichischen Kaiserstaates und Oberleiter der Singschule dieser Gesellschaft, Mitglied der königlich Schwedischen musikalischen Gesellschaft, dann des Französischen National-Institutes und des musikalischen Conservatoriums zu Paris. In der Spiegelgasse Nr. 1088.
- Salomon Francisca, Virtuossinn auf dem Pianoforte. In der Alservorstadt Währinger-Gasse Nr. 205.
- Salzberg Peter Mittel Edler von, Official bey dem k. k. Hoftaxamte, Tonseker. Auf dem Rathensteig Nr. 465.
- Sauer Barbara (Dem.), Dilettantinn im Clavier- und Guitarre-Spielen. In der Alservorstadt Nr. 259.
- Sauer Ignaz, Musik-Director des k. k. Waisen-Institutes, Tonseker ic. (Siehe Seite 45 und Seite 276.)
- Schan Johann, gewesener militärischer Capell-Meister, gegenwärtig Guitarre-Meister, auch Tonseker. Im Lazzen-Jose Nr. 500, 4. Stiege im 1. Stocke.
- Schindlcker Philipp, k. k. Hof-Violoncellist. In der Josephstadt Nr. 40.
- Schleifer Antonia (Dem.), Dilettantinn im Singen. Im Schotten-Jose Nr. 136.
- Schmid Anton, Rechnungs-Official bey der k. k. Cameral-Hauptbuchhaltung, Tonseker und Dilettant im Violoncell-Spielen. In der Alservorstadt Währinger-Gasse Nr. 225. (Von Michaelis an auf der Schotten-Bastei Nr. 132.

\*) Zwölf Jahre alt.

- Schmiedel Joseph (Violin).
- Schneider Matthäus, Lehrer an der Hauptschule des k. k. Waisen-Institutes, Clavier- und Violin-Spieler. In der Alservorstadt Nr. 259.
- Schober Hermann, Blumenmaler in der k. k. Porzellan-Fabrik, Dilettant im Violin-Spielen. Im Lichtenthal Nr. 30.
- Scholl Joseph, Tonseker (Fföte).
- Schröder Wilhelmine, k. k. Hof-Opern-Sängerinn.
- Schroth Franz, Tonseker.
- Schubert Ferdinand, Lehrer an der öffentlichen Schule im Alt-Verchenfeld, Tonseker, Organist und Violin-Spieler. Im Alt-Verchenfeld Nr. 234.
- Schubert Franz, Tonseker. In der Wipplingerstraße Nr. 350.
- Schubert Ignaz, Lehrer an der öffentlichen Schule in der Kossau, Clavier- und Violin-Spieler. Im Schulhause Nr. 147.
- Schulz, Virtuös auf der Guitarre. In der Riemerstraße Nr. 817.
- Schunke Carl, Virtuös auf dem Pianoforte.
- Schuster Anton, Sänger im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 551.
- Schuster Ignaz, k. k. Hof-Bassist und Sänger im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Nr. 452.
- Schütz Amalia (Mad.), Sängerinn im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Laingrube in der Pfarrgasse Nr. 60.
- Schütz Carl, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Auf der Laingrube in der Pfarrgasse Nr. 60.
- Schwabenberg Joseph Franz Ignaz, gewesener Tonkünstler der beyden k. k. Hof-Theater und des k. k. privil. Theaters an der Wien, vormahliger fürstlich Kurain'scher Kammer-Virtuös und anderer hoher Herrschaften auf der Pedal-Harfe, Lehrer im Gesange, auf der Violin und dem Pianoforte, auf der Pedal- und Hackenharfe,



- dann auf der von ihm erfundenen Amphiona und Davida. An der Wien nächst dem Theater Nr. 35.
- Schwarz Matthias, Organist an der Pfarre zu St. Carl auf der Wieden, Clavier-Meister (auch Violinist); Verfasser mehrerer Tanz-Musiken, Militär-Musiken etc. Auf der Windmühl Nr. 32.
- Schwarzböck Ludwig, Sänger, Regisseur der Oper und Chor-Director im k. k. privil. Theater an der Wien. An der Wien Nr. 26.
- Schweigl Lorenz, Musik-Director. Auf der alten Wieden Nr. 6.
- Sechter Simon, Musik-Meister im k. k. Blinden-Institute. Auf dem Schottenfeld Nr. 7.
- Sedlak Wenzel, fürstlich Johann Liechtenstein'scher Capell-Meister. Im Brunngäßchen im fürstlichen Hause Nr. 264.
- Sedlacek Johann, Virtuos auf der Flöte. (Auf einer Kunstreise.)
- Sedler Georg, k. k. Hof-Contrabassist. Auf dem Spillberg Nr. 100.
- Seegner Franz, Tonseher.
- Segner Leopold, k. k. Hof-Trombonist. Auf der Wieden Nr. 175.
- Seipelt Clara (Mad.), Sängerin im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 26.
- Seipelt Joseph, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 26.
- Sellner Joseph, Tonseher, Oboist und Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters an der Wien, Lehrer des Oboe bey der Gesellschaft der Musik-Freunde des Oester. Kaiserstaates. Auf der Wieden Nr. 6, Stiege Nr. 4 im zweyten Stock.
- Sessi Victoria, Sängerin. In der Leopoldstadt Praterstraße Nr. 534.
- Sessi Eugenia, Sängerin. In der Leopoldstadt Praterstraße Nr. 534.



- Schnefried Ignaz Ritter von, Opern-Director, erster Capell-Meister und Tonseher im k. k. privil. Theater an der Wien. Zu Mariahilf Nr. 73.
- Siebert Franz, k. k. Hof-Opern-Sänger. Im Schottenschen Nr. 397.
- Simon Joseph, k. k. Hof-Tenorist, zugleich Kammer-sänger. In der Klostersgasse Nr. 1055.
- Soini Paul, bürgerl. Seidenzeug-Fabrikant, Dilettant im Singen.
- Spangler Ignaz, Magistrats-Rath, Dilettant im Singen. Auf der Laimgarbe Nr. 2.
- Spitzeder Henriette (Mad.), Sängerin im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 47.
- Spitzeder Joseph, Sänger im k. k. privil. Theater an der Wien. Dasselbst Nr. 47.
- Stadler Maximilian, Abbé, Ehren-Domherr von Linz, Tonseher, vorzüglich für Vocal-Musik, Pianoforte- und Orgelspieler.
- Starke Fridrich, Tonseher und Capell-Meister. In der Alservorstadt Nr. 197.
- Steiner Joseph, Clavier-Meister. Auf der Landstraße Nr. 79.
- Stirzenhofer Thomas, gibt Unterricht auf der Violin, dem Clarinette, Pianoforte und der Guitarre. In der Rossau Nr. 1.
- Streicher Andreas, Dilettant im Pianoforte-Spielen. Auf der Landstraße in der Ungargasse Nr. 371 im eigenen Hause.
- Streicher Anna, geb. Stein, Dilettantinn im Pianoforte-Spielen. Auf der Landstraße in der Ungargasse Nr. 371.
- Szalay Joseph von, Virtuös im Pianoforte-Spielen.
- Teigl Johann, Clavier-Meister. In der Leopoldstadt Rothensienrgasse Nr. 444.
- Teimer Barbara (Dem.), k. k. Hof-Opern-Sängerin. Auf der Wieden Nr. 1.
- Teyber Anton, k. k. Hof-Compositour und Clavier-Meister. Auf der Wieden Nr. 537.

- Tomafelli Joseph, k. k. Hof-Tenorist, gibt auch Unterricht im Singen. Auf der hohen Brücke Nr. 143.
- Treidler Joseph, Clavier-Meister. In der Alservorstadt Nr. 197.
- Trnka Wenzel Joseph, Conserer für das Clavier, Secretär des Grafen Johann Ernest von Hoyos. Unter den Tuchlauben Nr. 440.
- Tröls Carl, Sänger im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. In der Leopoldstadt Stiftgasse Nr. 60.
- Troner Josephine Gräfinn von, Consererin für das Piano forte.
- Tusch Josepha, Dilettantin im Pianoforte-Spielen. Zu St. Ulrich Nr. 131.
- Tuttowitz Benedict, Conserer, Violinist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater, gibt Unterricht auf der Violine. In der Currentgasse Nr. 405.
- Uetz Anna, Dilettantin im Singen. Auf dem Spittelberg in der Herrngasse Nr. 95.
- Ulrich Anton Michael, k. k. Hof-Trombonist. Auf dem Neubau Nr. 124.
- Umlauf Michael, k. k. Hof-Theater-Capell-Meister, Conserer und Cassier der Wittwen- und Waisengesellschaft der Tonkünstler. In der unteren Breunerstraße Nr. 1130 im eigenen Hause.
- Unger Caroline, k. k. Hof-Opern-Sängerinn. In der Josephstadt Nr. 22.
- Urb Barbara (Dem.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. An der Wien Nr. 34.
- Vogl Johann Michael, k. k. Hof-Opern-Sänger, zugleich Regisseur (siehe S. 354). In der Neuburger-Gasse Nr. 1063.
- Vogl Katharina (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn.
- Vogler Johann, Abbé, Conserer. Auf der Schotten-Baustey Nr. 116.
- Vöfel Martin, Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Leopoldstadt, spielt Violin, Trompete und Waldhorn. Im Lichteuthal Nr. 66.



- Wolkert Johann**, Tonseher und Capell-Meister im k. k. privil. Theater in der Leopoldstadt. Im Schotten-Hofe Nr. 136.
- Worauer Franz Xaver**, bürgerl. Handelsmann, Dilettant auf der Viola. Auf dem Peters-Platz Nr. 614.
- Waldmüller Katharina** (Mad.), k. k. Hof-Opern-Sängerinn. Im Comödien-Gäßchen Nr. 1040.
- Wapplinger Leopold**, Musik-Meister im k. k. Blinden-Institute. Auf der Laingrube Nr. 137.
- Weber Franz**, Clavier-Meister (auch Violin und Gitarre), Verfasser einiger Werke für Pianoforte. Auf der Wieden nächst der Paulaner-Kirche im kleinen Neumann'schen Hause im vierten Stocke.
- Wegscheider Johann**, k. k. Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 40.
- Weidinger Anton**, k. k. Ober-Hof- und Feldtrompeter. In der Josephstadt Nr. 105.
- Weidinger Joseph**, k. k. Hof- und Feldtrompeter, Orchester-Mitglied des k. k. privil. Theaters in der Josephstadt, Virtuös auf dem Waldhorne. In der Josephstadt Nr. 105.
- Weigl Joseph**, Tonseher, Capell-Meister und Opern-Director der k. k. Hof-Theater. In der Seilergasse bey'm Türkenkopf.
- Weinkopf**, k. k. Hof-Opern-Sänger.
- Weinmüller Carl**, k. k. Hof-Bassist und Kammerlänger. Auf der hohen Brücke Nr. 151.
- Weiß Alois**, Regens Chori und Mesner an der Pfarrkirche am Schottenfeld (Orgel und Violin). Auf dem Schottenfeld Nr. 104.
- Weiß Franz**, Tonseher, fürstlich Rasoumoffskyscher Kammer-Virtuös. Auf der Landstraße im fürstlich Rasoumoffskyschen Pallaste Nr. 78.
- Wenaritzky Wenzel**, Dilettant auf dem Fagott. Auf dem Schottenfeld Nr. 69 im eigenen Hause.
- Werner Carl** (Trompete, Flöte, Posaune).



- Wieninger** Georg, bürgerl. Handelsmann, Dilettant im Violin-Spielen. Auf dem Lichtensteg Nr. 539.  
**Wilde** Joseph, Musik-Director im k. k. großen Redoutens-Saale und auf der Mehlgrube. In der Ofenlochgasse Nr. 434 im 1. Stock.  
**Winter** Ignaz, Lehrer im Violin-, Flöte- und Clarinett-Spielen. In der Kumpfgasse Nr. 881.  
**Witasek** Wenzel, Clavier-Meister. Zu St. Ulrich Nr. 61.  
**Witmann** Johann, Musik-Director. Auf dem Michaelbayerischen Grund Nr. 19.  
**Worzischek** Hugo, Tonsetzer und Clavier-Meister. (Auf einer Kunstreise.)  
**Wranglky** Anton, Violinist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater. Auf dem Spitalsplatze Nr. 1101.  
**Wranglky** Friedrich, Violoncellist und Mitglied des Orchesters der k. k. Hof-Theater. Auf dem Spitalsplatze Nr. 1101.  
**Zäch** Joseph, Schüler Mayseder's. Auf dem Peters-Platze Nr. 610.  
**Zeillner** Carl, Dilettant im Pianoforte-Spielen. Im Bürger-spital Nr. 1100.  
**Zeltner** Franz, k. k. Hof-Opern-Sänger. Im Bürger-spital Nr. 1100.

## Erfinder neuer Instrumente.

**S**äckl Anton, Erfinder der Phys-Harmonica. An der Wien Nr. 68.

**R**ühle Carl, Erfinder der Pedal-Harfen von neuer Bauart, worauf er ein Alleinrecht hat. Auf dem Schottensfeld Nr. 175.

**M**älzel Leonhard, Erfinder des Orpheus-Harmonicon, Panharmonicon mit einer Faßatur von fünf Octaven. In der Leopoldstadt Praterstraße Nr. 520.

**M**üller Mathias, Erfinder der Ditanaclasis, der Känorphyca, der Orphica-Piccola, des Panmelodicon mit sechs Octaven, und der Harfe mit Claviatur \*), bürgerl. Instrumenten-Macher. In der Leopoldstadt Praterstraße Nr. 502 im eigenen Hause.

**S**chwabenberg Joseph Franz Ignaz, Lehrer im Gesange, auf der Violin und dem Fortepiano, auf der Pedal- und Hackenharfe, dann auf der von ihm erfundenen Amphiona und Davidica. An der Wien nächst dem Theater Nr. 35.

\*) Ditanaclasis ist ein Saiten-Instrument, das zur Erhöhung des gesellschaftlichen Vergnügens von mehreren Personen zugleich gespielt werden kann. Diefem Behufe gemäß hat das Instrument zwey einander gegen über stehende Faßaturen, wovon die eine vom contra F bis in das dreigestrichene a, das ist: 5 Octaven und 4 halbe Töne darüber, die andere aber vom großen C bis in das viergestrichene f, ebenfalls 5 Octaven und sechs Halbtöne darüber, fortläuft. Die Form des Instrumentes ist

aufrecht stehend: die Breite, wie die Tiefe desselben, beträgt 3 Schuh. Die Höhe ist gerade so, daß die Spielenden durch eine der Verzierung wegen angebrachte Apollo-Leyer einander bequem sehen können. Neben dem Lautenzuge und der aufgehobenen Dämpfung kann auch noch durch einen Druck mit dem Fuße der Anschlag der Hämmer augenblicklich doppelt oder einhörig hervor gebracht werden. Von den gewöhnlichen bisher verfertigten Tasten-Instrumenten, deren Bezug von Metall-Saiten ist, unterscheidet sich die *Ditanaclasis* durch eine besondere Schönheit und Bülle des Tones, welcher viele Ähnlichkeit mit jenem des Basset-Hornes hat, und zugleich alle Schattirungen von Fortepiano und Crescendo ic. darbiethet, die der geschickte Spieler zu jeder Gattung des musikalischen Vortrages bedarf. — Die *Kä n o r p h i c a* ist ein Geigenbogen-Instrument mit einer Claviatur. Es bestehet nicht, wie die von Hans Hayden, le Boire, Hohlfeld und Mayer verfertigten Clavier-Samben, aus einem Flügel, wobey der Anstrich der Saiten durch Räder, oder auf- und niedergezogene Koffhaargebünde und Rollenhebel ic. ic. hervor gebracht wird, sondern aus einem Tische, der in der Breite 2 Schuh 5 Zoll, und in der Länge 2 Schuh 7 Zoll enthält. Vorn ist die gewöhnliche Clavier-Tastatur; am entgegen gesetzten Ende aber erhebt sich in perpendicularer Richtung die *Orphica*, an deren Hauptstäben die Saiten (*à jour*), wie bey der Harfe, befestiget sind. Jede Saite hat ihren eigenen, wirklichen Geigenbogen. Ein längliches Vierck, worin die Geigenbogen hängen, umschließt in horizontaler Lage alle Saiten, und ruhet auf Wagebalken. Die Bewegung, welche mit dem rechten Fuße geschieht, kann augenblicklich, schwach oder stark, vor- oder rückwärts, zu- oder abnehmend, mit Leichtigkeit hervor gebracht werden. Wer bey der Bewegung den Fuß nicht gebrauchen will, kann mit der einen Hand die Bogen dirigiren, und mit der anderen das Instrument nach Wohlgefallen behandeln. Der Fall der Tastatur ist so gering, daß er kaum eine



Linie Französischen Maßes (pied de roi) beträgt. Jede niedergedrückte Taste bewegt an ihrem entgegen gesetzten Ende einen von allem Rollen- und Räderwerke befreiten Hebel, der den mit ihm in Verbindung stehenden Bogen an die Saite, und von einer Extremität zur andern führet. Die Angabe der Töne ist dabey aller Modificationen von Stärke und Schwäche fähig. Der Bogenstreich ist 16 und einen halben Zoll wirksam, und kann, wenn das Bogen-Quadrat um 2 Zoll verlängert wird, 21 Zoll erhalten. Der Umfang des Instrumentes ist fünfthalb Octaven. Die Stimmung geschieht wie bey der Harfe. Der Vortrag gehört zur ernsthaften Gattung, und wird nach dem Erfordernisse ungedämpfter Saiten eingerichtet. In der Classification der Solo-Instrumente folget die Känorphica unmittelbar auf die Harmonica. Bey Gesangstücken gehört sie zur Begleitung des Recitatives. Als Gesellschafts-Instrument, in Verbindung mit dem Pianoforte, oder dem Pianoforte und der Singstimme etc. führt sie bald den General-Bass, bald einige Solo-Sätze, oder sie übernimmt mit aushaltenden Accorden die Stelle der blasenden Instrumente, wozu nach Maßgabe des Stückes oder des Instrumentes sich die Gelegenheit darbiethet. — Die Orphica-Piccola ist ein Instrumentchen, welches aus der Orphica entsprungen ist. Die Neuheit und wesentlichen Eigenschaften desselben sind, daß sie mit der Französischen sechsaitigen Guitarre gleichartig, daher für diejenigen Liebhaber bestimmt ist, welche den Schwierigkeiten der Guitarre bey ihrer Erkernung ausweichen, und auf eine sehr leichte Weise doch derselben Wirkung hervor bringen wollen. Der Umfang der Tastatur enthält zwen volle Octaven, und durch einen Druck bekommt man drey und eine halbe Octave hervor, welches nun leicht begreiflich ist, daß ein jeder Clavier-Spieler dieses Instrumentchen zugleich spielen kann, entweder Stückchen von dem Claviere oder von der Guitarre. Das Instrument hat eine dem Auge wohlgefällige, von allen vorhandenen verschiedene Form, und

einen ganz fremden, sehr angenehmen, und im Verhältnisse mit ihrem kleinen Körper auch sehr kraftvollen Ton. Bequemlichkeit bey dem Gebrauche ist eine wesentliche Eigenschaft der Orphica = Piccola, die nach dem Urtheile der vorzüglichsten Kenner den besten musikalischen Instrumenten an die Seite gesetzt werden kann. — Ein verbessertes Panmelodicon, indem das des Herrn Müller sechs Octaven doppeltönig hat, wovon eine Octave um einen Ton tiefer ist. — Die Harfe mit Claviatur ist ein neues Instrument, das der Künstler nächstens öffentlich hören zu lassen gesonnen ist.

## Sammlungen von Instrumenten.

### Sammlung von Lauten.

**M**ehr Herr Joseph. (Siehe vorn unter Tonkünstler.)

### Sammlung von Saiten=Streich=Instrumenten.

Rachaczek (Herr Franz), in der kleinen Schulerstraße Nr. 846, besitzt sehr viele Violinen, Violon und Violoncelle der vorzüglichsten Italiänischen und Deutschen Meister. Unter jenen nehmen die Instrumente von Antonius Stradiuarius, Antonius und Hieronymus Amati, und Niccolaus Amatus, unter diesen aber von Jacob Stainer die ersten Plätze ein. Diese Instrumenten=Sammlung ist schon seit Jahren her im In- und Auslande rühmlichst bekannt, und wird — da sie in ihrer Art einzig und eine ihr ähnliche noch nicht gesehen worden ist — von Kennern, Kunstverständigen und Virtuosen um so mehr bewundert, als darunter mehrere Stücke sich befinden, die sehr selten sind, oder deren ähnliche nicht existiren. Eine individuelle Erzählung und genaue Beschreibung dieser in der sehr zahlreichen Sammlung befindlichen Instrumente würde — da meistens von jedem Meister mehrere Stücke



Vorhanden sind — zu weitläufig ausfallen, vielleicht auch den Kennern, Kunstverständigen und Virtuosen, die dieselbe noch nicht gesehen haben, nicht wahrscheinlich vorkommen. — Es steht Jedem aus den gebildeten Ständen frey, sie zu sehen und sich davon zu überzeugen.

